

27 Sportabzeichen beim TuS Germania Kückhoven

Großer Jubel bei der Verleihung des Deutschen Sportabzeichens beim TuS Germania Kückhoven.

Auch im vergangenen Jahr legten 27 Vereinsmitglieder des TuS Germania Kückhoven das Deutsche Sportabzeichen ab. Dabei waren die Bedingungen nicht gerade optimal, denn erst Mitte September übernahm **Sevda Königs** als neu nach Kückhoven Zugezogene und frisch gebackene **Übungsleiterin die Gruppe der Kinderleichtathletik** und war somit weder mit den Kindern und deren Eltern noch mit den Voraussetzungen für das Sportabzeichen und den Gegebenheiten der Sportstätten vertraut.

„Aber“, so Sevda Königs, „ich fühlte mich von Anfang sowohl im Verein als auch im Dorf sehr gut aufgenommen. ‚Sport verbindet‘ wird in Kückhoven offenbar gelebt“, stellt Sevda Königs fest. „Ich hatte nicht nur motivierte Kinder und **Ruth Schmitz als Gruppenhelferin** an meiner Seite, sondern auch engagierte Eltern und **Annette Sielschott als erfahrene Prüferin für das Deutsche Sportabzeichen.**“ Von dem bunten Treiben in den Übungsstunden ließen sich auch drei Mütter anstecken und stellten sich – erfolgreich – erstmalig der Sportabzeichen-Prüfung. Über die „Neuzugänge“ freut sich auch Prüferin Annette Sielschott, zumal die Rahmenbedingungen auf dem Sportplatz alles andere als einladend sind. Nach wie vor fehlt die Weitsprunggrube, die seinerzeit dem Kunstrasenplatz weichen musste und somit alternative Disziplinen von Nöten sind. Außerdem müssen die Laufbahnen für Langlauf und Sprint vor der Benutzung erst von Laub, Eichel, Unkraut, überhängenden Zweigen und abgestellten Fußballtoren befreit werden, um ein gefahrloses Laufen zu ermöglichen. Dennoch setzte das Leichtathletik-Team alles daran, jedem Kind und interessierten Erwachsenen die Chance auf das Sportabzeichen zu ermöglichen.

„Naturgemäß rutschen nicht alle so dadurch“, sagt Annette Sielschott, „und das ist auch richtig so. Denn wenn es so wäre, hätte das Sportabzeichen ja auch keinen besonderen Stellenwert“. Bei den Kindern, die es diesmal (noch) nicht geschafft hatten, lag es meist nur an wenigen Zentimetern, Sekunden oder Seilsprüngen oder auch einfach daran, dass sie noch zu jung oder zwischendurch verletzt waren. Diese Kinder erhielten eine eigens gestaltete Urkunde für ihr engagiertes Training, so dass die Verleihung des Deutschen Sportabzeichens 2023 unter viel Applaus der Eltern und Geschwisterkinder für alle eine große Feier wurde.

Folgende Vereinsmitglieder erlangten im Jahr 2023 das Deutsche Sportabzeichen:

22 Sportabzeichen Jugend:

7 x Bronze

Seginus Schaaf

Sam Titze

Lia Gütte

Lönne Huber

Samy Kluge

Timo Kienberger

Luke Wallrafen

11 x Silber

Luca Maassen

Emma Picken

Sirius Schaaf

Frieda Wacker

Clara Hamacher

Hannes Hegger

Anton Hegger

Lasse Huber

Piet Wallrafen

Tim Winkelhaus

Anna Wyen

4 x Gold

Lucia Halcour

Leevke Heilmann

Aron Lindenlauf

Levi Mrosek

5 Sportabzeichen Erwachsene:

1 x Bronze

Silvia Wacker (1. Prüfung)

1 x Silber

Madeleine Wallrafen (1. Prüfung)

3 x Gold

Silke Hegger (1. Prüfung)

Christiane von Dreusche (14. Prüfung)

Annette Sielschott (15. Prüfung)

2 Familiensportabzeichen mit jeweils 3 Personen:

Familie Hegger und Familie Wallrafen

Foto:



Von li nach re: Prüferin Annette Sielschott, Übungsleiterin Sevda Königs, Gruppenhelferin Ruth Schmitz; Leichtathletikgruppe 6-11 Jahre